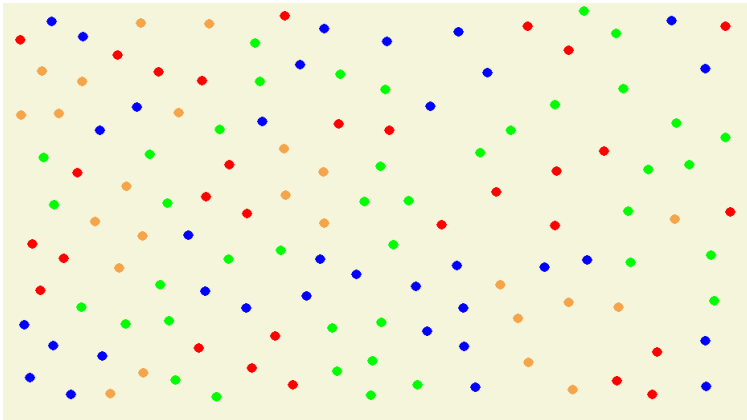


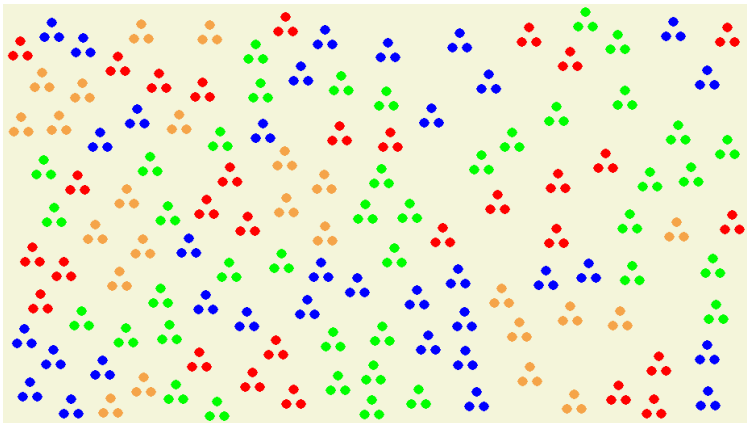
Hardy-Weinberg-Gesetz

In einer Idealpopulation stehen die Allelhäufigkeiten in einem Gleichgewicht.

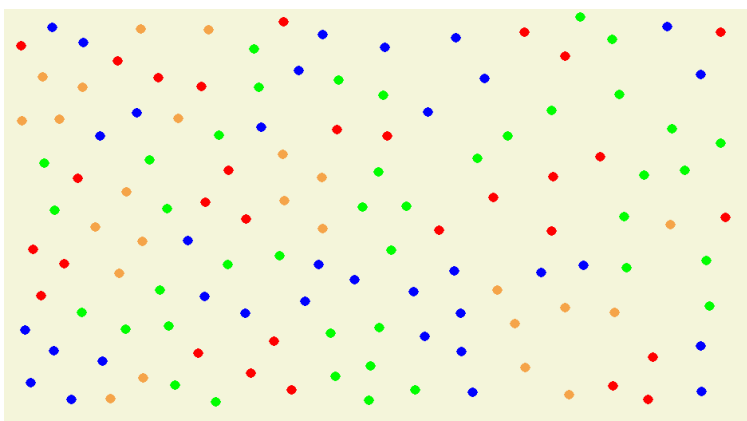


Für die Idealpopulation gilt:

1. Die Population ist so groß, dass Zufallsschwankungen keine Rolle spielen.
2. Es herrscht Panmixie, d.h. alle Individuen können sich miteinander (theoretisch) fortpflanzen. Dabei haben alle die gleichen Fortpflanzungschancen.
3. Es treten keine Mutationen auf.
4. Es findet keine Selektion statt. Jede Genkombination und jede Allel-Kombination ist gleich geeignet.



Unter diesen Umständen führt die Vermehrung - unabhängig von jeder Rekombination - immer zur gleichen Relation der Allele.



Ist die ursprüngliche (kapazitätsbedingte) Populationsgröße wieder erreicht, so ist auch die ursprüngliche Allel-Verteilung wieder hergestellt.

Anmerkung zu den Abbildungen:

Die Farben stehen für verschiedene Allele eines bestimmten Gens im Genpool.